



(11) **EP 1 865 307 A8**

(12) **KORRIGIERTE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(15) Korrekturinformation:
Korrigierte Fassung Nr. 1 (W1 A2)
Korrekturen, siehe
Bibliographie INID code(s) 84

(51) Int Cl.:
G01N 21/64 (2006.01) G01N 31/22 (2006.01)

(48) Corrigendum ausgegeben am:
09.06.2010 Patentblatt 2010/23

(43) Veröffentlichungstag:
12.12.2007 Patentblatt 2007/50

(21) Anmeldenummer: **07115655.8**

(22) Anmeldetag: **05.04.2004**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HU IE IT LI LU MC NL PL PT RO SE SI SK TR

(62) Dokumentnummer(n) der früheren Anmeldung(en)
nach Art. 76 EPÜ:
04725685.4 / 1 735 608

(71) Anmelder: **LANXESS Deutschland GmbH**
51369 Leverkusen (DE)

(72) Erfinder:
• **Drenker, Karl-Heinz**
42655, Solingen (DE)

- **Seiler, Hans-Joerg**
51375, Leverkusen (DE)
- **Kahle, Volker**
51427, Bergisch Gladbach (DE)
- **Donkels, Norbert**
41065, Mönchengladbach (DE)

Bemerkungen:

Diese Anmeldung ist am 04 - 09 - 2007 als
Teilanmeldung zu der unter INID-Kode 62 erwähnten
Anmeldung eingereicht worden.

(54) **Verfahren zur Markierung von beweglichen Gegenständen**

(57) Verfahren zur Ermittlung von Veränderungen an
beweglichen Gegenständen, das dadurch gekennzeich-
net ist, dass man

a) den beweglichen Gegenstand mit einem Mittel behan-
delt und

b) den so behandelten beweglichen Gegenstand und/
oder die daran angrenzenden unbehandelten Flächen
mittels UV-Licht bestrahlt und die Abweichung

b1) der Lichtintensität des emmitierten Lichtes einer Teil-
fläche zur mittleren Lichtintensität des emmitierten Lich-
tes der Fläche und/oder

b2) der Lichtintensität des emmitierten Lichtes eines
Teils der angrenzenden, unbehandelten Fläche zur mitt-
leren Lichtintensität des emmitierten Lichtes der angren-
zenden unbehandelten Flächen und/oder

b3) der Lichtintensität des emmitierten Lichtes des be-
weglichen Gegenstandes unmittelbar nach der Behand-

lung mit dem Mittel mit der Lichtintensität des emmitierten
Lichtes zu einem späteren Zeitpunkt und/oder
b4) der Lichtintensität des emmitierten Lichtes der an-
grenzenden unbehandelten Fläche unmittelbar nach der
Behandlung des beweglichen Gegenstandes mit dem
Mittel mit der Lichtintensität des emmitierten Lichtes der
angrenzenden, unbehandelten Fläche zu einem späte-
ren Zeitpunkt

feststellt,

wobei das Mittel eine wässrige Dispersion ist, enthaltend:

a1) wenigstens ein Bindemittel,

a2) wenigstens eine bei UV-Bestrahlung sichtbares Licht
aussendende Substanz und

a3) gegebenenfalls ein Dispergiermittel.

EP 1 865 307 A8